

Der 1. Stellvertretende Ausschussvorsitzende stellte die Beschlussfähigkeit, die rechtzeitige und formgerechte Einladung sowie die fehlenden Mitglieder fest.

Es lagen ein gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP, DIE LINKE sowie AUFBRUCH!

Drucksache-Nr. 16/0441 „Antrag zu TOP 11 Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschuss 22.11.2016; Buslinienführung in Hangelar dauerhaft auf solide Grundlage stellen“

vor. Er schlug vor, diesen gemeinsam mit dem

TOP 11 „Busverkehr in Hangelar – Auswirkungen des Fahrplanwechsels“

sowie dem

TOP 14.1.4, Drucksache-Nr. 16/0409 „Busverkehr in Sankt Augustin“

zu beraten. Gleichzeitig schlug er vor, diesen Tagesordnungspunkt aufgrund der Vielzahl der anwesenden Zuschauer unmittelbar nach dem TOP 5 zu beraten. Damit zeigte sich der Ausschuss einverstanden.

Protokollnotiz:

Die Protokollierung erfolgt in der Reihenfolge der Tagesordnung.

Ferner lag ein Antrag der Fraktion AUFBRUCH!

Drucksache-Nr. 16/0438 „Ergänzung zum TOP 14.1.2 der Tagesordnung: Unterstützung des ‚Energiepolitischen Arbeitsprogramms‘ (EPAP) im Rahmen des European Energy Award durch Förderung der Elektro-Mobilität“

vor. Dieser sollte dem Betreff entsprechend mit dem TOP 14.1.2 beraten werden. Damit zeigte sich der Ausschuss ebenfalls einverstanden.

Des Weiteren lag ein Antrag der CDU-Fraktion

Drucksache-Nr. 16/0430 „Umbenennung Bushaltestelle „Logistikamt““

vor.

Herr Schell von der CDU-Fraktion sagte hierzu, dass dieser Antrag irrtümlich bereits zu der heutigen Sitzung gestellt worden sei. Er brauche daher nicht zur Tagesordnung genommen zu werden, sondern stehe erst bei der nächsten Sitzung des Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschusses zur Beratung.

Schließlich schlug der 1. Stellvertretende Ausschussvorsitzende vor, einen zusätzlichen

TOP 1.1 „Verpflichtung sachkundiger Bürger“

mit in die Tagesordnung aufzunehmen. Damit zeigte sich der Ausschuss einverstanden.